

9.45 Uhr	Medien 2020: So geht Aufbruch ohne Ballast Christoph Krachten , Geschäftsführer, Videodays GmbH, Köln Jan Hölz , Konzeption, Consulting & Projektmanagement, Berlin Stephan Grünewald , Geschäftsführer, rheingold institut, Köln Moderation: Ismene Poulakos , Leiterin Digitale Redaktion, Kölner Stadt-Anzeiger
10.45 Uhr	Pause
11.00 Uhr	Lösungen für den Wandel von der Zeitung zum Medienhaus Philipp M. Froben , Geschäftsführer des Medienhauses DuMont Rheinland, Köln Christoph Linne , Chefredakteur, Oberhessische Presse, Marburg Christina Esser , Geschäftsführerin/Verlagsleiterin, prisma GmbH, Düsseldorf Max Giesdorf , Geschäftsführer, Lippische Landes-Zeitung, Detmold Moderation: Prof. Dr. Susanne Fengler , Universität Dortmund, Erich-Brost-Institut für internationale Journalismus
12.15 Uhr	Schlussakkord
12.30 Uhr	Mittagsimbiss und Ende der Veranstaltung

Hier fragen Sie
Q&A

Konzept-Konferenz

Tagungsleitung

Berthold L. Flöper
Leiter Lokaljournalistenprogramm
Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
floepel@bpb.de

Tagungsorganisation

Nanni Glück
ars agendi
Tel. +49 (0)711 8382518
nanni.gluock@arsagendi.de

Veranstalterin

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
Fachbereich Multimedia
Lokaljournalistenprogramm
Adenauerallee 86
53113 Bonn
Tel. +49 (0)228 99515-552
Tel. +49 (0)228 99515-547
Fax +49 (0)228 99515-498
bommel@bpb.de
alexandra.richrath@bpb.bund.de

Tagungsort

Hotel Cologne Rudolfplatz
Habsburgerring 9–13
50674 Köln

Das Forum Lokaljournalismus 2015 wurde vorbereitet vom Projektteam Lokaljournalisten (PLJ) und findet in Kooperation mit dem Kölner Stadt-Anzeiger statt. Diese Einladung ist nicht übertragbar. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Die Anmeldung wird erst wirksam, wenn Sie von der Veranstalterin eine Teilnahmezusage erhalten haben. Eine persönliche Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie bei der Dokumentation in Bild und Ton erscheinen. Sie treten die Auswertungs- und Nutzungsrechte einschließlich der Nebenrechte zeitlich, räumlich und inhaltlich ab. Der Teilnahmebeitrag beträgt unabhängig von in Anspruch

genommenen Leistungen 120 Euro bzw. 90 Euro (für Abonnenten der drehzscheibe) und muss im Vorfeld überwiesen werden (Daten werden bei der Teilnahmebestätigung mitgeteilt). Der Teilnahmebeitrag beinhaltet die Kosten für Verpflegung, Programm und Tagungsunterlagen. **Reise- und Übernachtungskosten werden nicht von der Veranstalterin getragen.** Sollten Sie Ihre Teilnahme nach dem 10. Mai 2015 absagen oder zur Veranstaltung nicht anreisen, wird eine Stornogebühr in Höhe des Teilnahmebeitrages fällig (die Einzelheiten entnehmen Sie dem Bestätigungschein).

Titelbilder: istockphoto.com/demys (außen); http://www.touristiker-nrw.de/besuch-der-fuenf-welterbestaetten-in-nrw-per-mausklick (innen)

Kölner Stadt-Anzeiger

bpb:
Bundeszentrale für
politische Bildung
www.ksta.de

Die Zukunft hat viele Namen.
Für die Schwachen ist sie das Unerreichbare.
Für die Furchtsamen ist sie das Unbekannte.
Für die Tapferen ist sie die Chance.
Victor Hugo (1802–1885)

setzt zu journalistischen Unternehmen? Sie müssen sich stärker öffnen, ihren Voraussetzungen und Rahmenbedingungen schaffen, neue Strukturen, neue Prozesse, neues Denken. Das moderne Medienhaus muss um Kompetenzzentren werden.

Wie der für die Veränderung notwendige Prozess sind längst in Gang. Innovative Lokalzeitungen investieren in die Zukunft, sie passen sich den veränderten Ansprüchen an die Medien und den neuen Nutzungsgewohnheiten an. Denn für das Publikum rägt in vielen Medien gleichzeitig begeisternd, dienstlich, für unterschiedliche Zwecke. Es genügt nicht, die Zeitung im Internet abzubilden. Das Medienhaus muss individuelle Lösungen für neue, differenzierte Zielgruppen erfinden, mit neuer Architektur, Ästhetik und Emotion, mit neuen Arbeitsweisen und einer Ausrichtung. Soviel wie funktionierende Geschäftsmodelle.

Social Media verändert die Gesellschaft – aber auch die (Medien-)Unternehmen. Dabei stehen die sozialen Netzwerke für den Übergang, den Lokaljournalisten seit Jahren mit ihren Leserinnen und Lesern pflegen oder pflegen müssten. Deswegen ist der Umgang mit Social Media eine Schlüsselqualifikation für Lokaljournalistinnen und Journalisten: Local is social. Soziale Netzwerke eröffnen neue Formen des Dialogs mit Publikum und Werbekunden und neue Chancen für die Markte „Lokalzeitung“.

Start up 23. Forum Lokaljournalismus. Wir freuen uns auf eine geschäftliche Debatte, innovative Lösungen und eine inspirierende Meinungs- und Erfahrungsaustausch. Wir müssen mehr experimentieren, mehr ausprobieren, risikofreudiger sein. Wir brauchen mehr Mut und Gründergeist!

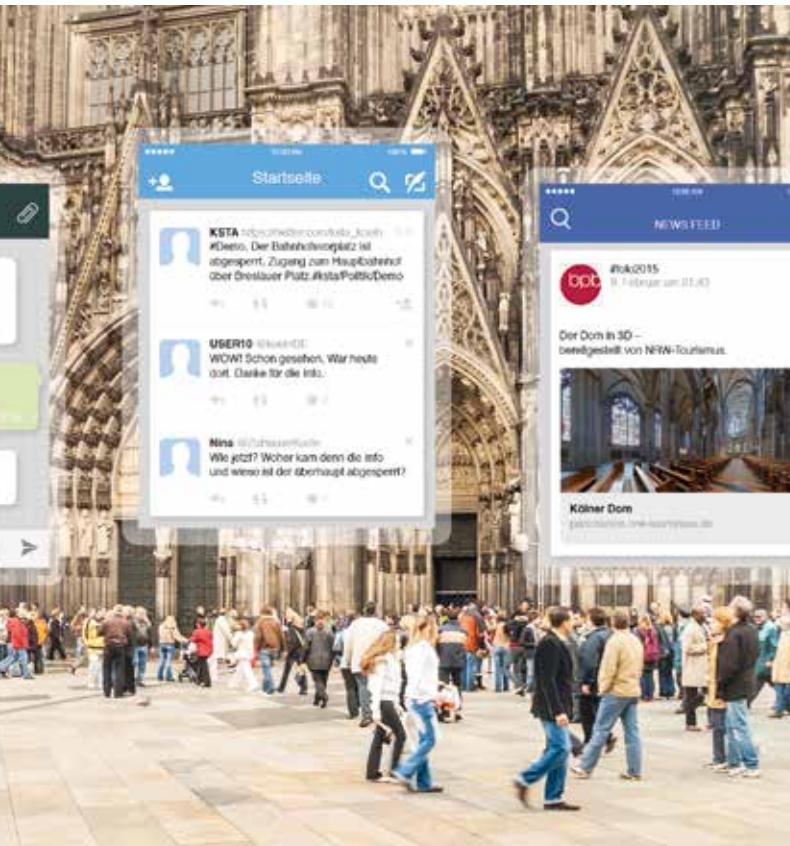
Berthold L. Flöper und
Ulf Feierabend

Local is social. Zeitung 4.0 – die neue Ära. 23. Forum Lokaljournalismus 2015

der Bundeszentrale für politische Bildung

vom 27. bis 29. Mai 2015 in Köln

in Kooperation mit dem Kölner Stadt-Anzeiger



13.30 Uhr	Begrüßungskaffee
14.00 Uhr	Eröffnung Der gesellschaftliche Auftrag der Wirtschaft und der Medien vor Ort Bernhard Mattes , Vorsitzender der Geschäftsführung der Ford-Werke, Köln Dr. Dieter Steinkamp , Vorstandsvorsitzender RheinEnergie, Köln Robert von Heusinger , Vorstand Mediengruppe M. DuMont Schauberg, Köln im Gespräch mit: Thomas Krüger , Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb, Bonn Moderation: Andrea Grießmann , Journalistin
15.00 Uhr	Keynote Wie disruptiver Wandel unsere Branche betrifft Christoph Keese , Executive Vice President der Axel Springer SE, Berlin Nachgefragt: Andrea Grießmann
15.45 Uhr	Pause
16.00 Uhr	Impuls: Warum wir ein Start-up sind Stefan Aschauer-Hundt , Projektteam Lokaljournalisten Inspiration und Unternehmergeist – Was können Medienhäuser von Start-ups lernen? Hansi Voigt , Chefredaktor, watson, Zürich, Schweiz Dr. Sebastian Pranz , Chefredakteur, FROH!, Köln Bernd Ziegenbalg , Geschäftsführer, Raufeld Medien, GoBerlin Florian Swoboda , Gründer und Geschäftsführer, Barzahlen.de, Berlin Moderation: Lars Grasemann , Akademie- und Marketing-Strategie, netzstrategen, Karlsruhe

Hier fragen Sie
Q&A

17.45 Uhr	Bustransfer – Pünktlich!
ab 18.00 Uhr	Köln, Kölsch, Kirche, Karneval und Kabarett Programm des Kölner Stadt-Anzeigers
	Donnerstag
9.00 Uhr	Aus alt mach neu: So geht Wandel Dr. Brigitte Schwinge , Gesellschafterin, p4d/partnership for development, Bonn Jens Lönneker , Geschäftsführer, rheingold salon, Köln Ralf Freitag , Geschäftsführer Medien und Kommunikation, Lippische Landes-Zeitung und Projektteam Lokaljournalisten, Detmold Michael Bröcker , Chefredakteur, Rheinische Post, Düsseldorf Moderation: Sylvia Binner , Projektteam Lokaljournalisten
10.30 Uhr	Auf ein Wort mit ... Jürgen Roters , Oberbürgermeister der Stadt Köln
11.15 Uhr	Pause
11.30 Uhr	Praxisgespräche I I. Augmented Reality/Virtual Reality – Echter Mehrwert für die Leser Input: Martin Krotki , Partner/CMO, Connect2Media, Berlin Christian Radtke , Leiter Customer Relationship Management, Weser-Kurier Mediengruppe, Bremen Moderation: Christina Knorz , Projektteam Lokaljournalisten

Hier fragen Sie
Q&A

Wir sind alle Experten

11.30 Uhr	II. Paid Content – Konzepte und Erfahrungen Input: Christian Lindner , Chefredakteur, Rhein-Zeitung, Koblenz Horst Seidenfaden , Chefredakteur, Hessische/Niedersächsische Allgemeine, Kassel Moderation: Peter Taubald , Projektteam Lokaljournalisten
13.00 Uhr	III. Lokales 4.0 – von der Tradition zur Innovation (mit Storytelling, Bewegtbild, Multimedia) Input: Michael Husarek , stellv. Chefredakteur, Nürnberger Nachrichten Tobias Köppling , Leiter Multimedia, Nordbayerischer Kurier, Bayreuth Moderation: Katrin Teschner , Chefreporterin, Braunschweiger Zeitung Yvonne Backhaus-Arnold , Projektteam Lokaljournalisten
14.00 Uhr	IV. Inspiration im Newsroom – neue Köpfe, neue Konzepte Input: Andreas Ebel , Chefredakteur, Ostsee-Zeitung, Rostock Daniel Fiene , Redakteur, RP Online, Düsseldorf Moderatorin: Katharina Ritzer , Redaktionsleiterin Online und Digitales, Nordbayerischer Kurier, Bayreuth
15.15 Uhr	V. Lösungen für Smartphone, Tablet oder Web-App Input: Tobias Köhler , Leiter Strategie & Innovation, Südwestdeutsche Medienholding, Stuttgart Philipp Ostrop , Leiter digitale Inhalte, Mitglied der Chefredaktion der Ruhr Nachrichten, Dortmund Moderation: Martin Jungfer , Leiter Redaktionsmarketing und Produktmanager Reach, Neue Zürcher Zeitung
15.30 Uhr	Mittagsimbiss
16.00 Uhr	Praxisgespräche II siehe Vormittag
17.00 Uhr	Bustransfer Köln, Kölsch, Kirche, Karneval und Kabarett Programm des Kölner Stadt-Anzeigers
18.45 Uhr	

14.00 Uhr	„Warum braucht Demokratie lokale Medien?“ Dr. Christian Homborg , Geschäftsführer CORRECT!, Essen Prof. Dr. Wiebke Möhring , Professor für Öffentliche Kommunikation, Hochschule Hannover und Projektteam Lokaljournalisten
	Franz-Reinhard Habbel , Sprecher Deutscher Städte- und Gemeindebund, Berlin
	Dr. Marc Jan Eumann , Staatssekretär bei Minister für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes Nordrhein-Westfalen
	Uwe Vetterick , Chefredakteur, Sächsische Zeitung, Dresden
	Horst Röper , Zeitungsforscher, Format-Institut, Dortmund

Moderation: **Joachim Braun**, Chefredakteur, Nordbayerischer Kurier, Bayreuth**Pause****Inspiration Lokaljournalismus: Best of European Newspapers****Norbert Küpper**, Zeitungsdesigner, MeerbuschModeration: **Dr. Petra Waschescio**, Projektteam Lokaljournalisten**Wie werde ich Preisräger?****Peter Pauls**, Chefredakteur, Kölner Stadt-AnzeigerIm Gespräch mit: **Dr. Dieter Gromek** und **Heike Groß**, Juryleitung des Deutschen Lokaljournalistenehrenpreises der Körber-Akademie-Stiftung**Praxisgespräche II**

siehe Vormittag

Bustransfer**Köln, Kölsch, Kirche, Karneval und Kabarett**

Programm des Kölner Stadt-Anzeigers

